

Die Gemeinde informiert:

Längenfeld, am 23.11.2016

Am **08. Nov. 2016** hat der Gemeinderat von Längenfeld seine **8. öffentliche Gemeinderatssitzung** in diesem Jahr abgehalten. Auszugsweise die wichtigsten Beschlüsse, die dabei gefasst wurden:

Gebühren und Beiträge (Steuern u. Abgaben) 2017, Festsetzung: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Steuern u. sonstigen Gemeindeabgaben (mit Ausnahme der Heimgebühren im „Wohn- und Pflegeheim St. Josef“, des Erschließungsbeitrages sowie der Kanalanschluss- u. Kanalbenützungsgebühren – siehe hiezu eigene Verordnungen an der Amtstafel) ab 01.01.2017 und bis auf weiteres in der Höhe zu belassen, wie sie im Haushaltsjahr 2016 eingehoben bzw. für das Jahr 2016 festgesetzt waren.

Genehmigung Rechnungen Freiw. Feuerwehr Einsatzzentrum: Der Gemeinderat hat die vorliegenden Rechnungen zur Zahlung frei gegeben.

Genehmigung Rechnungen Terrassenausbau „Wohn- u. Pflegeheim St. Josef“: Der Gemeinderat hat die vorliegenden Rechnungen zur Zahlung frei gegeben.

Genehmigung Rechnungen Rechts- und Beratungskosten: Der Gemeinderat hat die vorliegenden Rechnungen zur Zahlung frei gegeben.

Ankauf Kleinlöschfahrzeug (KLF) für die Freiw. Feuerwehr Huben: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, von der Firma ROSENBAUER Österreich Ges.m.b.H. in 6410 Telfs ein Kleinlöschfahrzeug für die Freiw. Feuerwehr Huben um den Anbotspreis von € 133.672,- zuzügl. 20 % Mwst. (laut Angebot v. 05.10.2016) anzukaufen.

Breitbandoffensive Tirol – Förderungsvereinbarung (De-minimis-Beihilfe): Der Gemeinderat hat zustimmend zur Kenntnis genommen, daß der Gde. Längenfeld im Rahmen der Breitbandoffensive Tirol für das „FTTH Glasfasernetz Gemeinde Längenfeld – Ausbaustufe 1“ eine Investitionsbeihilfe in Höhe von € 150.000,- bereitgestellt wurde. Die vorliegende Förderungsvereinbarung zwischen dem Land Tirol und der Gde. Längenfeld wurde abgeschlossen.

Sozial- u. Gesundheitssprengel Längenfeld, Tagespflege, Investitionsförderung; Fördervereinbarung mit dem Land Tirol und der Gemeinde Längenfeld: Der Gemeinderat nimmt zustimmend zur Kenntnis, daß die Landesregierung der Gde. Längenfeld auf Grund des Antrages v. 20.06.2016 für die Generalsanierung von 10 Tagespflegeplätzen sowie des Sprengelstützpunktes im neu zu errichtenden, aufgestockten Zubau beim „Wohn- und Pflegeheim St. Josef“ eine Investitionsförderung in Höhe von € 115.000,- bewilligt hat. Die vorliegende Fördervereinbarung wurde abgeschlossen.

Beendigung Leasingvertrag über die Nutzung einer TF des Gst. 12493 samt dem darauf als Superädifikat (Polytechnische Schule) errichteten Gebäude: Der Gemeinderat hat die Beendigung des Leasingvertrages zur Kenntnis genommen und gleichzeitig einstimmig den vorliegenden Kaufvertrag beschlossen.

Bitte wenden!

Ankauf Fink Personalzeiterfassung für das „Wohn- u. Pflegeheim St. Josef“: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, daß die elektronische Zeiterfassung der Mitarbeiter der Gemeinde auch auf die Mitarbeiter des „Wohn- u. Pflegeheimes St. Josef“ ausgeweitet werden soll. Zu diesem Zweck werden zwei Stempelkästen u. zusätzliche Chips von der Firma Fink Zeitsysteme GmbH in Wattens um den Anbotspreis von € 1.942,05 angekauft.

Entwurfsauflage u. Erlassung Bebauungsplan (Entwurfsauflage v. 22.11.2016 bis 21.12.2016):

2. Änderung des Bebauungsplanes „**B88 Oberlängengefeld 11**“, 2. Änderung des ergänzenden Bebauungsplanes „**B88/E1 Oberlängengefeld 11 – Kuprian A.**“ (Bereich Gst. .1805/1 = Kuprian Adriane, OL. 70a) sowie Bebauungsplan „**B149 Oberlängengefeld 20**“ (Bereich Gst. .1803 = Groinig Agnes, OL. 7).

Aufhebung Bebauungsplan: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, den derzeit bestehenden ergänzenden Bebauungsplan „**A13/E1 Unterlängengefeld De Biasio**“ sowie den allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplan „**A17/E1 Unterlängengefeld – Reich Anton**“ im Bereich des Gst. 12465/1 (Lampert Hans Peter, UL. 211), GB 80102 Längengefeld, welcher in der Gemeinderatssitzung am 29.09.1997 erlassen wurde, **aufzuheben**.

Angelegenheit Umwidmung Gst. 12526 (Meusburger Johanna): Der Gemeinderat ist grundsätzlich dafür, das Gst. 12526 (Örtlichkeit Oberlängengefeld) von dzt. Freiland in eine Vorbehaltsfläche für den geförderten Wohnbau gemäß § 52 a TROG 2016 (Errichtung wohnbaugeförderter Wohnungen) umzuwidmen.

Weihnachtszuwendungen bzw. Weihnachtsgaben: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, seitens der Gemeinde Längengefeld heuer wiederum Weihnachtszuwendungen bzw. Weihnachtsgaben an einsame und alte Leute, die allein in einem Haushalt wohnen, an verschiedene Funktionäre und an Beschäftigte der Gemeinde Längengefeld zu gewähren und die erforderlichen Mittel hierfür bereitzustellen.

Ötztal Radweg im Bereich Bruggen (Unterführung, Einräumung Baurecht für TVB sowie Errichtung mobile Hochwassersperre): Über Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat einstimmig, der geplanten Errichtung einer Unterführung für den Ötztaler Radweg im Bereich Bruggen seitens der Gemeinde Längengefeld zuzustimmen. Hinsichtlich Benützung einer Teilfläche des gemeindeeigenen bzw. gewidmeten Gst. 11506/48 (EZ 1401) als Ötztaler Radweg beschließt der Gemeinderat einstimmig, ein Baurecht für den Ötztal Tourismus zum üblichen Marktpreis einzuräumen. Ebenso soll eine mobile Hochwassersperre im Bereich der geplanten Unterführung mitgeplant werden.

Personalangelegenheit (Anstellung Klärwärter für die ARA Längengefeld): Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Herrn Stefan Frank aus Lehner-Au 347 ab sofort als Klärwärter nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 2012 anzustellen.

Angelegenheit „Wohn- und Pflegeheim St. Josef“: Es wird einstimmig beschlossen, die Führung des „Wohn- und Pflegeheimes St. Josef“ mit 01.01.2017 durch die Gemeinde Längengefeld zu übernehmen (faktische Betriebsübernahme, keine Übernahme der GmbH und keine Übernahme der Auslagerungen – Personal wird in das VB-Gesetz übernommen).

Der Bürgermeister:

Richard Grüner